

Berliner Börse vom 8. April.

[Fernsprechtend der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Es hatte zu Beginn der Börse den Anschein, als ob das Geschäft im Anschluss an den gestrigen Nachbörseverkehr eine mäßige Haltung annehmen würde. Nachdem jedoch auch heute für leitende Hülsen- und Bergwerksaktien eine entschiedene feste Tendenz vorherrschte, befestigten sich auch die anderen Verkehrsbörsen. Für die entschiedene Aufwärtsbewegung in Handelsgesellschaft wurde als Grund angegeben, dass die Bank im Verein mit ihren Konkurrenten die Finanzierung der Verkehrsbahnen durch die Bildung einer hierauf bezüglichen Aktien-Gesellschaft durchzuführen werde. Auch sonstige Banken fest; in Eisenbahnen Lombarden, Buschthaler, Elbthalbahn besser; schweizerische Eisenbahnen blieben ermissig, weil sich die Meldungen über eine Verstaatlichung als unzutreffend erweisen. Der heimische und fremde Fondsmarkt entbehrte der Anregung. Im Kassamarkt lebhaftes Geschäft für Bergwerks- und Hülsenaktien, dergleichen für Maschinenfabriken. Russen fest, angeblich auf günstige Staatenstündliche aus dem südlichen Russland. Jetzt ist die Börse gedrückt auf Realisationen im Montanaktienmarkt und Banken.

Von der Getreidebörse. Die wesentliche Temperaturermiedrigung und besse. Depeschen aus Nordamerika haben die Stimmung für Getreide hierseits entschieden befestigt. Roggen ist am meisten gestiegen, weil einige Frühjahrbedeckungen spärlichem Angebot begegnen. Weizen und Hafer sind ebenfalls merklich im Preise fortgeschritten. Rüböl fest, Herbst wurde heute mehr beachtet. Spiritus war anfänglich besser, ermattete später jedoch merklich.

Weizen: April-Mai 191.25, Mai-Juni 191.75, Juni-Juli 192.00, fester. Roggen: April-Mai 204.50, Mai-Juni 199.00, Juni-Juli 193.75, höher. Hafer: April-Mai 145.50, Mai-Juni 146.25, Juni-Juli 147.50, besser. Rüböl: April-Mai 54.50, Sept.-Okt. 52.75, fest. Spiritus (100r Waare) 100 41.90, April-Mai 41.40, Aug.-Sept. 42.90, ermattet.

Kursbericht der Halle'schen Bankfirmen vom 8. April.

Table with columns: Dividende für, Zins-%, Kursnotiz. Lists various bank shares like Halle'sche, Stadt-Anl., Erfurter, etc.

Kursnotierungen

6. April 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot u. Kupons.

Table listing various currencies and bank notes like Sovereigns, Gold-Dollars, Imperials, etc.

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Table listing German bonds and state papers like Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Consol. Anleihe, etc.

Ansländische Fonds.

Table listing Ansländische funds like Argent. Gold-Anl., Buer. Stadt-Anl., etc.

Table listing various international and local stocks like Russ Orient-Anleihe, Leipzig Kreditanstalt, etc.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing German railway stocks like Aachen-Matricht, Alenburg-Teitz, etc.

Ansländ. Eisenbahn-Stamm-Prior-Aktien.

Table listing Ansländ. railway stocks like Aussig-Teplitz, Böhmische Nordbahn, etc.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks like Berg-Mark B. i. Elberl., Berliner Handels-Ges., etc.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table listing closing prices for various commodities and currencies like Kredit, Franzosen, etc.

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Table listing industry and mining stocks like Allgem. Elekt., Anglo-Kent-Gummi, etc.

Wochsol.

Table listing weekly market prices for various goods like Amsterdam, London, etc.

Bank-Diskonto.

Table listing bank discount rates for various locations like Amsterdam, Berlin, etc.

Umrrechnungs-Sätze.

Table listing exchange rates for various currencies like Francs, Dollars, etc.

Die Kurse der mit \* bezeichneten Effekten verstehen sich auf Stück.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Advertisement for 'Landwirtschaftlichen Buchführung' (Agricultural Bookkeeping) by Dr. G. W. Wiedemann.

Advertisement for 'Socius-Gesuch' (Socius Search) seeking a partner for a business.

Advertisement for 'Ein Oberfeiger' (An Upper Feiger) seeking a partner.

Advertisement for 'Ein Mann' (A Man) seeking a partner.

Advertisement for 'Ein Mann' (A Man) seeking a partner.

Advertisement for 'Lehrlings-Gesuch' (Apprentice Search) for a bookkeeper.

Advertisement for 'Kellnerlehrling' (Waiter Apprentice) for a restaurant.

Advertisement for 'Geucht Mann' (Sought Man) for a partner.

Advertisement for '6 tüchtige Schneider' (6 Skilled Tailors) for a shop.

Advertisement for 'Ein junger Commis' (A Young Clerk) for a shop.

Advertisement for 'Ein Oberfeiger' (An Upper Feiger) seeking a partner.

Advertisement for 'Schneiderei' (Tailoring) for a shop.

Advertisement for 'Hotel schwarzer Adler' (Hotel Black Eagle) for a shop.

Advertisement for 'Wagnerarbeiten' (Wagon Work) for a shop.

Advertisement for 'Ein junger Commis' (A Young Clerk) for a shop.

Advertisement for 'Ein Oberfeiger' (An Upper Feiger) seeking a partner.

Advertisement for 'Schneiderei' (Tailoring) for a shop.

Advertisement for 'Hotel schwarzer Adler' (Hotel Black Eagle) for a shop.

Advertisement for 'Wagnerarbeiten' (Wagon Work) for a shop.

Advertisement for 'Ein junger Commis' (A Young Clerk) for a shop.

Advertisement for 'Ein Oberfeiger' (An Upper Feiger) seeking a partner.

Advertisement for 'Schneiderei' (Tailoring) for a shop.

Advertisement for 'Hotel schwarzer Adler' (Hotel Black Eagle) for a shop.

Advertisement for 'Wagnerarbeiten' (Wagon Work) for a shop.

Advertisement for 'Ein junger Commis' (A Young Clerk) for a shop.

Advertisement for 'Ein Oberfeiger' (An Upper Feiger) seeking a partner.

Advertisement for 'Schneiderei' (Tailoring) for a shop.

Advertisement for 'Hotel schwarzer Adler' (Hotel Black Eagle) for a shop.

Advertisement for 'Wagnerarbeiten' (Wagon Work) for a shop.



# The Mutual Life Insurance Company of New-York.

(Die „Mutual“ Lebensversicherungs-Gesellschaft von New-York.)  
**Richard A. McCurdy, Präsident.**  
 Hauptbureau für Deutschland im eigenen Gebäude der Gesellschaft:  
 Berlin W., Markgrafstrasse 52.

**Aktiv-Vermögen am 1. Januar 1892:** 670 Millionen 198 062.00 Mark  
 gegen rund 625 Millionen Mark am 1. Januar 1891.  
**Rein-Eberschuss am 1. Januar 1892:** 50 Millionen 550 282.00 Mark  
 gegen rund 42 Millionen Mark am 1. Januar 1891.  
**Gesamt-Einnahme im Jahre 1891:** 158 Millionen 129 136.68 Mark  
 gegen rund 149 Millionen Mark im Jahre 1890.  
**Versicherungsbestand am 1. Januar 1892:** 2 Milliarden 923 Millionen 333 870 Mark.  
**in Deutschland** erzielte die Gesellschaft im Jahre 1891 (dem erst fünften Betriebsjahre)  
 an neuen Anträgen den Betrag von  
**20 Millionen 175 000 Mark** Versicherungssumme.

Für Halle und Umgegend haben wir die General-Agentur Herrn Dr. Lappe, Stadt-  
 platz a. S., in Halle, Illustration 5, übertragen, welcher sich zu jeder weiteren Auskunft gern  
 empfinden lässt.

**Der Specialdirector für die Provinz Sachsen,  
 Thüringen, Anhalt u. Sachsen-Altenburg:  
 Julius Arlt — Halle a/S.**

## Gröffnung der Verkaufsstelle für

# Wollereiprodukte, Butter u. Fettwaaren

## F. H. Krause,

### Halle a. S., Große Ulrichstraße 24.

Ich errichte am hiesigen Platze eine Verkaufsstelle meiner unten angeführten Artikel; durch jahrelange  
 Thätigkeit ausschließlich im Betrieb von Rahmungsmiteln habe ich mich mit dem Wollen und der Produktion  
 dieser heute so beehrtenen Handelsartikel vertraut gemacht. Sindem ich meine Stellung als Händler mit Lebens-  
 mitteln von weitläufiger Stadtbühne aus betrachte, habe ich mir die Aufgabe gestellt, einer ungeheuren  
 Verbesserung, nicht selten auch Verfeinerung unserer wichtigsten Bedarfsartikel entgegenzutreten, indem ich  
 mich mit dem besten kleinsten Nutzen begnüge und durch die weitgehendsten Verbindungen, gestützt auf Er-  
 fahrung und Sachkenntnis, in der Lage bin, feinste Qualitäten, wenn auch nicht zu Schleudpreisen, wohl  
 aber zu Preisen verkaufen kann, welche **bedeutend billiger** sind als viele **Concurrenzen**.

**Ich empfehle besonders:**

**Feinste Dampfollereibutter**  
 à Stück (1/2 Pfd.) 55 Pfa.  
 Diese Butter (täglich frisch) ist von außerordentlich  
 feinem, aromatischem Wohlgeschmack und muß sogar  
 den vorzüglichsten Zungen genügen.

**Feinste ungelagerte süße Rahmbutter**  
 à Stück (1/2 Pfd.) 55 Pfa.  
 Teuft täglich von der Emmerlei ein; ich empfehle  
 dieselbe Geruchsorten, welche dieselben in Wohlwachen  
 bewegen, als etwas ganz besonders feines.

**Beste fette Vollmilch**  
**Fetten Sahnen-Duort**  
**Vorzügl. Älgäner Emmenthaler Käse, vollsaftig, schön gelocht** " " 80 "  
**Prima ächten Schweizer Emmenthaler Käse, saftig, groß gelocht** " " 100 "  
**Fetten Älgäner Limburger Käse (reife)** " " 45 "  
**Wohlschmeckende große reife Käse** " " 10 "  
 Sämtliche deutsche und französische Käsesorten (Depot bedeutender Weichkäseereien).

**Frische große Pommersche Land-Eier**  
 à Stück 4 Pfennige, Mandel 58 Pfennige.  
 Garantiert reines Schweinefett, vorzüglich im Geschmack à Pfd. 46 Pfa.  
 Thüringer Bratenfett, delikates gewürzt " " 55 "

**Gr. Ulrichstraße 24. F. H. Krause. Gr. Ulrichstraße 24.**

**Gartenanlagen u. Garteninstandsetzungen**  
 nimmt noch entgegen  
**Carl Hädicke, Blumenhandlung, Rannischestr. 23.**

**Gerichtlicher Ausverkauf.**  
 Montag den 11. April von 9—12 und 4—5 Uhr sollen  
 Bauernhofstrasse 10 die zum Dunde l'ichen Konturs gehörigen Vorker-  
 waaren, als: Sophas, Esstisch, sowie ein f. Sophaestell und Pol-  
 sternmaterial, bestehend in Gurten, Federn, Kissen, Leinwand  
 u. d. w., auch eine sehr gute, noch neue Nähmaschine im Handwerker  
 zu sehr billigen Taxpreisen im einzelnen verkauft werden.  
**H. Stadel, Kontursverwalter.**

**Antiverminium-Silicat.**  
 (Wasser angenehm, Propaganda mit aukt. Entschaden gratis.)  
**Wirksamste Vertilgungs- und Vorbeugungsmittel**  
 gegen Würmer, Käfer, Wanzen und Insekten aller Art,  
 Mäusen, Bakterien, Pilze und verdorrene Luft.  
**Zur Desinfection verunreinigter Ställe,**  
**Konervierung der Haus- und Kuchenhölzer u., sowie als**  
**„Silicat“ kräftig schützend vor Feuersgefahr!**  
 Chem. Fabrik Gustaf Schallhe, Magdeburg.  
 Zu haben in allen besseren Droguen- und Farben-Handlungen.

**Hallesche Eiswerke.**  
 Telephon 321.  
 Zur bevorstehenden Saison empfehle reines Natureis in jedem  
 Quantum frei Haus zu jeder Tageszeit.  
**Herrn Köcker.**

Für eine arme Familie, Gottes  
 Segen dankend, 10. A. habe ich den Armen-  
 becken der Marienkirche entnommen u.  
 mit herzlichem Dank verbunden.  
**D. Förster.**

**2 Geb. schöne neue rote Betten**  
 sind spottbillig zu verkaufen  
**Seinhorst 3 im Goldhaus.**  
 Ein Vereinszimmer mit Anstrich,  
 i. 60 bis 70 Zent. ist noch etliche Tage  
 in der Woche frei. **Stadt Magde-  
 burg.** **F. A. Wischeropp.**

**Vorzügl. Privatmittagsstisch**  
 Weidenplan 36, v.

**Bürger-Verein**  
 für städt. Interessen.  
 Sonnabend den 9. April er.  
 Abends 8 Uhr  
**Sitzung**  
 in Mars la Tour.  
**Der Vorstand.**

**Dankfingerschör.**  
 Morgen Sonnabend Abends 7 Uhr  
 Hauptvortrag zum liturgischen Gottes-  
 dienste am Palmsonntag.  
**Der Vorstand.**

# Modell-Hüte.

## Tüll- u. Stroh-Hüte.

Lager aller  
**Putzartikel**  
 in grösster  
**Auswahl.**

**Rud. Sachs & Co.**  
 Hoflieferanten,  
 Halle a. S.,  
 Gr. Ulrichstrasse  
 55b.

**Strohputzwäsche.**

**Artillerie.**  
 Sonnabend den 9. April Abends 8 Uhr  
**Monatsversammlung**  
 im Vereinslokal „Bogold's Restaurant“.  
**Tagesordnung:**  
 1. Aufnahme neuer Mitglieder.  
 2. Wahl der Delegierten zum Frühjahr-  
 Abgeordneten-Tage am 21. April.  
 3. Begehung an der Gedenkfeier-  
 legung des Kettler Hülfskreuz-Ver-  
 merks auf dem Kriegerdenkmal am 10. Mai.  
 4. Ausgabe der neuen Zeichnungen.  
 5. Verschiedene Vereinsangelegenheiten.  
 Den Kameraden, welche zu dieser  
 Versammlung nicht erscheinen, zur Nach-  
 richt, daß die neu auszugebenden  
 Zeichnungen auf eigene Kosten zugestellt  
 werden, auch werden diejenigen Kamer-  
 aden erucht, welche ihre Wohnung  
 gewechselt haben, dies dem Vorstehen-  
 den sofort mitzutheilen. Um recht zahl-  
 reiches Erscheinen erucht  
**Der Vorstand.**

**Dankquanga.**  
 Allen lieben Freunden und Ver-  
 wandten, welche meinem lieben Manne,  
 dem Bademeister J. D.  
**Julius Schindler**,  
 das Letzte Geleit gaben und seinen  
 Sarg so reichlich mit Kränzen und  
 Blumen schmückten, sowie dem Herrn  
 Max Herold für seine treuerhellen  
 Worte am Grabe, auch dem Stadt-  
 schenker für die erbedenden Geleite,  
 sowie wie meinen tiefgefühlten Dank  
 meinen Mitbegräbnissen **Ernest  
 Theresie Schindler** nebst Kindern.  
**Dankquanga.**  
 Für die vielfachen Beweise tiefer  
 voller Theilnahme bei dem Dahin-  
 scheiden meiner mir unentbehrlichen  
 Frau, insbesondere der Diafonistin  
 Schwester **Ernestine Krause**, sowie  
 für die reiche Blumenbeute, dann  
 meinen Mitbegräbnissen und allen, die sie  
 zur letzten Ruhebestätte geleiteten, ja  
 ich meinen herzlichsten Dank.  
 Halle, den 8. April 1892.  
**Fr. Dembiß.**

**Manufakturverf. Fabel zugelaufen**  
**Morgensinniger 12, v.**  
 Schw. Fabel zugel. Abg. Steinthor 10.  
 Ein kleiner, i. schwarzer **Fabel** mit  
 weißer Brust, entlaufen. Gegen Be-  
 lohnung abzugeben **Fischer Garten.**

**Vor Ankauf wird gewarnt!**  
 Knappiger Kanarienvogel Mittw. Ab-  
 zw. 7 u. 8 Uhr mein. Laden entfl. Erlöse  
 h. Mann, der sich, am 10. April, am  
 Rückgabe. **E. Seidler, Doylerplan 11.**

Siermit fordere ich den Eigentümer  
 der bei mir seit längerer Zeit liegenden  
**Wettstücken** auf, selbige binnen 14  
 Tagen abzugeben, widrigenfalls ich die-  
 selben als mein Eigentum annehme.  
**H. W. Zöllner, Wett- u. Spielzeug-Handl.,  
 Gr. Sandberg 12.**

**Dankquanga.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines  
 liebgeliebten Mannes, meines guten  
 Vaters, lagen wir allen, welche den  
 Sarg des Heimgegangenen so reich  
 mit Kränzen und Blumen geschmückt  
 haben, sowie dem Herrn Rediger  
 Kämpfer für seine treuerhellen  
 Worte, und allen Freunden, Ver-  
 wandten und Bekannten, welche  
 dem Heimgegangenen das letzte  
 Geleit gegeben haben, nur an diesem  
 Wege meinen innigsten Dank.  
 Frau verw. **Anna Werner**  
 nebst Kindern.  
 Halle a/S., den 6. April 1892.

**Fritz Menz** zu seinem Widrigen  
 Jubiläum am 9. April er., in der Erlern-  
 schule-Bräule, die herzlichsten Glück-  
 wünsch. **Mehrere Freunde.**

**Familien-Nachrichten.**  
 Durch die allseitige Geburt eines  
 strammen **Sohnes** wurden hochverehr-  
 t. **Halle a. S., 8. April 1892.**  
**Bernhard Weichse** und Frau  
**Sophie** geb. Kolle.

**Dank.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meiner  
 innigstgeliebten u. unergelb. Schwester,  
 Tante und Schwägerin  
**Bertha Golle,**  
 können wir nicht unterlassen, allen denen  
 welche sie zu ihrer letzten Ruhebestätte  
 begleiteten und ihren Sarg so herrlich  
 mit Blumen schmückten, unseren herz-  
 lichen Dank auszusprechen. Auch  
 vielen Dank dem Herrn Diaconus  
**Grimmeisen** für die treuerhellen Worte  
 am Grabe unserer theuren Entschlafenen.  
 Halle a/S., den 7. April 1892.  
**Die Hinterbliebenen.**

**Todes-Anzeige.**  
 Es hat Gott dem Herrn gefallen,  
 meinen lieben, guten Mann, meinen  
 Sohn, Bruder und Schwager, den  
 Stationsdiener  
**Gustav Rummert,**  
 geboren, am 7. April, Nachmittags um  
 5 Uhr zu sich zu nehmen.  
 Die Beerdigung findet am Sonntag,  
 Nachmittag um 10 Uhr vor der Leichen-  
 Halle der Unversitätsstrasse aus statt.  
 Im Namen der Hinterbliebenen bittet  
 um stillen Beileid  
 Frau **Marie Rummert**  
 geb. Seintich.

**Verlobt:** Auguste Ade u. Pastor  
**Paul Meise** (Erdland u. Frazer b. Detroit  
 in Nordamerika); Minna Walhoff u.  
 Konditor Friz Richter (St. Nischen  
 u. Gr. Schmalen); Selma Günther u.  
 Kfm. Otto Loh (Follen bei Buzang  
 u. Magdeburg); Johanne Stein u. Kfm.  
 Theodor Seifried (Berlin); Bertha  
 Keilung u. Dr. Georg Freund (Berlin).  
**Verheiratet:** Wittwe Marg. L. Dr.  
 Sontag u. Marie Sternmüller (Berlin).  
**Geboren:** Ein Sohn: Den. Reichs-  
 anwalt Dr. Paul Schmidt (Leipzig);  
 Hrn. Dr. med. Friz Frank (Köln). —  
 Eine Tochter: Hrn. Walter Schaefer  
 (Braunvertheilung u. W.); Hrn. Ober-  
 meier Dr. Damm (W.-Schulze);  
**Getraut:** Hrn. Dr. Hofmann  
 Ernst Krause (Berlin); Lehrer Karl  
 Rantzen (Hummelsburg); Rechtsanwalt  
 Joachim Franz (Briesmann (Wismar);  
 Geh. Reg.-Rath a. D. Paul Buchard  
 (Halle); Kaufmann Dr. Ernst Friede,  
 Witten (Coblenz).

Mittwoch Abend 11 1/2 Uhr endete  
 Gott durch den Tod die langen, schweren  
 Leiden des Hochmuthsrauchs a. D. Herrn  
**Adolf Pöw**  
 im 80. Lebensjahre.  
 Das selb. im Namen der Hinter-  
 bliebenen hierüber  
**Anna Hoffmann,**  
 Weiblichen Stein, den 7. April 1892.  
 Die Beerdigung findet den 9. d. M.  
 Vormittags 10 Uhr vom Trauerhause,  
 Wittendstraße 10, aus statt.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
 Freunden und Bekannten wird  
 die traurige Mitteilung, daß unser  
 geliebter Sohn und Bruder  
**Fritz Bachmann**  
 am 6. d. Mts. aus diesem Leben ge-  
 schieden ist.  
 Um stille Theilnahme bitten  
**Die Hinterbliebenen.**  
 Halle. **Gr. Kienitz i. Weip.**

